

Stellenausschreibung

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen führt als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Bochum und weiteren Standorten in Arnsberg, Hagen und Hamm amtliche Untersuchungen von Lebensmitteln, Futtermitteln und Bedarfsgegenständen sowie auf dem Gebiet der Tiergesundheit durch.

Wir besetzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Arnsberg folgende Stelle:

Biologisch-technische/r Assistent/in (BTA) (Kennziffer 04/2019)

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Der vielseitige und interessante Aufgabenbereich umfasst u.a.:

- Durchführung und Auswertung qualitativer und quantitativer molekularbiologischer Untersuchungen (PCR, RT-PCR, Real-Time PCR, DNS-Sequenzierung)
- Aufarbeitung der Proben für die Analyse (verschiedene Homogenisierungs- und Extraktionsverfahren)
- Methodenoptimierung nach Vorgabe, insbesondere unter Anwendung der jeweiligen Analyse- oder Messgerätesoftware
- Einführung/Validierung neuer Arbeitstechniken und Analysemethoden nach Vorgabe
- Erstellen von Prüfvorschriften, Standardarbeitsanweisungen und Formblättern
- Pflege und Funktionskontrolle von Laborgeräten
- Bedienung von Pipettier- und sonstigen Laborautomaten
- Auftragserfassung und Dateneingabe im Labor Informations- und Management-System

Der genaue Zuschnitt des Tätigkeitsbereichs bleibt vorbehalten.

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Technische/r Assistent/in im Bereich Veterinärmedizin, Biologie oder Medizin
- Berufserfahrung im Bereich der Molekularbiologie; Bewerber/innen mit Erfahrung im Bereich Nukleinsäure-Extraktion, PCR und Real-Time PCR werden bevorzugt berücksichtigt
- Selbständiges, präzises, sorgfältiges und eigenverantwortliches Arbeiten im Labor
- Manuelles Geschick sowie Verständnis für automatisierte Untersuchungsabläufe
- Gute Kenntnisse und Sicherheit im Umgang mit Office-Programmen
- Persönlich überzeugen Sie durch Ihre routinierte und selbstständige Arbeitsweise, Ihre Teamfähigkeit und Flexibilität bei wechselnden Anforderungen sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Präzision

Wünschenswert sind diese weiteren Kenntnisse (Nachweise beifügen), die bei Vorliegen ebenfalls bevorzugt berücksichtigt werden:

- Erfahrungen bei der Extraktion von verschiedensten Matrices vornehmlich Lebensmittel und Futtermittel
- Erfahrung im Bereich Next Generation Sequencing
- Erfahrungen im Bereich des Qualitätsmanagements (Arbeiten unter DIN EN ISO/IEC 17025)

Das CVUA-Westfalen fördert die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD–VKA).

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine Bezahlung, sofern die tariflichen Voraussetzungen erfüllt sind, in der Entgeltgruppe 8 TVöD.
- Flexible Arbeitszeiten und vielfältige Teilzeitmodelle zur Vereinbarkeit von Berufs-, Privat- und Familienleben
- Gute Einarbeitung
- Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- Individuelle Leistungsprämie (leistungsorientierte Bezahlung)
- Jahressonderzahlung
- Eine weitgehend vom Arbeitgeber finanzierte Zusatzversorgung/Betriebsrente (betriebliche Altersvorsorge über die kvw-Zusatzversorgung)

Ansprechpartner / Bewerbungsfrist:

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Ansprechpartner gerne zur Verfügung:

Frau Annette Poschner
Herr Martin Tiggemann

Tel. 0234 / 957 194 228
Tel. 0234 / 957 194 452

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen senden Sie bitte auf dem Postweg (keine E-Mail) und mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins **bis zum 10.05.2019** an das

**CVUA-Westfalen
- Personal und Organisation -
Sachsenweg 6
59073 Hamm**

Hinweis:

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet. Eine Rücksendung kann aus Kostengründen nur erfolgen, wenn der Bewerbung ein frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.